Les Miserables (nach dem gleichnamigen Roman von Victor Hugo)

SG Liptingen-Emmingen - FSG Zizenhausen-Hindelwangen-Hoppetenzell 3:1 (1:1)

Die 1. Mannschaft unterlag nach keiner einzigen eigens herausgespielten Torchance der SG Liptingen-Emmingen völlig verdient mit 3:1 Toren und setzt ihren Negativtrend fort.

Wohlgemerkt und ohne despektierlich zu wirken. Die Gastgeber präsentierten sich jetzt nicht als Übermannschaft.

In der 5. Spielminute bereits das 1:0 der Gastgeber. Ein unnötiges Foul, 20 Meter vom Tor entfernt, führte zum Freistoß aus halbrechter Position. Kupferschmid zirkelte den Ball leicht über die „festgefrorene Mauer“ hinweg unhaltbar in die Maschen. Auch wenn es für die Gastgeber wie bei uns nur um die vielzitierte „Goldene Ananas“ ging, merkte man ihnen an, dass sie gewillt waren, die Partie für sich zu entscheiden. Mehr Engagement, mehr Einsatzwillen zugunsten der SG.

In der 15. Minute dann der 1:1 Ausgleich durch Jan Biller. Von einem langen, hohen Ball ins Sturmzentrum, bei dem sich Abwehrspieler und Torhüter Schöpf nicht ganz einig waren, profitierte Jan Biller, der sich einmal gut durch setzte und den Ball mit etwas Glück einschussbereit vor die Füße bekam und das Leder ins leere Tor schob.

In der 28. Minute dann die einzig erwähnenswerte Chance unseres Teams. Nach erneut langem Ball in die Mitte, wehrte Torhüter Schöpf den Ball mit dem Fuß ab genau zu Marcel Harder ab. Aus gut 35 Metern nahm er die Kugel vollspann (nicht die beste Option) und verfehlte das leere Tor um 2 Meter.

Bis zur Halbzeitpause des gut leitenden Unparteiischen Oskar Roeck konnte sich kein Team mehr entscheidend durchsetzen und so ging es mit dem Remis in die Kabinen.

Zur 2. Halbzeit wurde Torhüter David Fackler von Yannik Reichelt ersetzt. Ebenso kam Mohammed Omar für Jan Biller in die Partie. In der 54. Minute verletzte sich Youngster Marcel Harder bei einem Zusammenprall mit dem Gegner und es ging für ihn nicht mehr weiter. Für ihn griff Spielertrainer Riccardo Milia ins Spielgeschehen ein. Unser Team fiel wieder mehr durch die erschreckend hohe Ballverlust- und Fehlpassquote auf. In der 65. Minute dann das 2:1 der Gastgeber. Eine hohe Flanke von rechts auf die linke Seite (Ball war eine Ewigkeit unterwegs) fand den freistehenden Heizmann, der mit einem haltbaren Kopfball ins lange Eck erfolgreich war. Unsere Abwehr verteidigte diese Aktion ballorientiert, wobei die Flugbahn des Balles komplett falsch eingeschätzt wurde. In der 70. Minute tauchten die Gastgeber erneut gefährlich vor unserem Kasten auf. Bei einer flachen Hereingabe von links in die Mitte verfehlte der SG-Stürmer den Ball und beförderte ihn mit der Fußspitze ins Tor aus. In der 81. Minute dann ein folgenschwerer Fehler, sowohl von Torhüter Yannik Reichelt als auch von Niklas Laible. Yannik spielte Niklas aus kurzer Distanz und unter Bedrängnis an. Niklas konnte diese Situation dann nur durch ein Foul bereinigen und Schiri Oskar Roeck zeigte folgerichtig auf den Elfmeterpunkt. Torjäger Andreas Schmid ließ sich diese Chance nicht entgehen und verwandelte sicher zum 3:1. Damit war die Partie gelaufen.

Unser Team schaffte es während der gesamten Spielzeit nicht, sich eine erwähnenswerte Torchance zu erarbeiten. Immer wieder blieb man in den Abwehrreihen der Gastgeber hängen oder verhinderte einen geordneten Spielaufbau durch unzulängliche Passfehler und Ballverluste.

Am Ende stand ein verdienter Sieg der Gastgeber.

Das Trainerteam, wie auch das Umfeld ist ob des erschreckenden Leistungsabfalls unseres Teams in den letzten Partien komplett ratlos.

Das Trainerteam, wie auch das Umfeld ist ob des erschreckenden Leistungsabfalls unseres Teams in den letzten Partien komplett ratlos.

Das Trainerteam, wie auch das Umfeld ist ob des erschreckenden Leistungsabfalls unseres Teams in den letzten Partien komplett ratlos.

Das Trainerteam, wie auch das Umfeld ist ob des erschreckenden Leistungsabfalls unseres Teams in den letzten Partien komplett ratlos.

Das Trainerteam, wie auch das Umfeld ist ob des erschreckenden Leistungsabfalls unseres Teams in den letzten Partien komplett ratlos.

Aufstellung: Fackler, D. (46. Reichelt) – Gohl - Brukner – Ketterer – Ellenberger – Laible - Lukanowski – Winkler – Harder (54. Milia) - Klink - Biller (46. Omar)

Tore:

1:0 (06min) Jan Kupferschmid

1:1 (16min) Jan Biller

2:1 (65min) Mike Heizmann

3:1 (81min) Andreas Schmid (FE)

Schiedsrichter: Oskar Roeck, Öhningen

Zuschauer: 80